



Presstext:

Leimen und Rhein-Neckar-Kreis:

Vom Zauber der kleinen Dinge

"Neckartrekking - für wilde Mädchen" von Waldwelt e.V. machte heimische Natur zum Erlebnis

Zelte, Proviant und Ausrüstung im Rucksack, machten sich acht Mädchen im Alter von elf bis fünfzehn Jahren am 4. August in Begleitung der Waldpädagogin Helga Duczek auf, um in fünf Tagen von Leimen nach Neckarsteinach zu wandern. Beim Ferienfreizeitangebot des Waldwelt e.V., der sich als einzige Einrichtung seiner Art im Rhein-Neckar-Raum der ökologischen Bildungsarbeit widmet, lernten die Mädchen die kleinen Dinge am Wegesrand zu schätzen.

Sich zu Fuß durch die Landschaft zu bewegen, in Wald und Feld zu übernachten und mit der heimischen Natur sogar den Speiseplan zu bereichern, das konnte sich keines der Mädchen vorher vorstellen. Aber in Begleitung der Waldpädagogin Helga Duczek von Waldwelt e.V. konnte dieses Ferienabenteuer gelingen. Von der ersten Minute an genossen die Mädchen den Wald, selbst wenn der Weg zum Maisbacher Biotop beschwerlich war. Schon entlang des Weges sammelten sie Früchte und Kräuter für den Tee, den Helga Duczek zum Abendessen auf der Wiese nahe des Biotops zubereitete. Dort unterm Sternenzelt hatten sie sich ihr erstes Biwaklager bereitet. Aber um Würstchen und Stockbrot fürs Abendessen zu braten, musste erst Holz für eine kleine Kochstelle gesammelt werden. Beschwerlich ist in der Natur, was Zuhause so selbstverständlich ist, aber bald erlagen die Mädchen dem Zauber von reifen Brombeeren am Wegesrand oder dem Anblick eines Schwans, der im Neckar nach Algen taucht und sein Hinterteil lustig in den Himmel richtet.

Vom Hellmuthang stiegen die Mädchen am vorletzten Tag des Trekkingabenteuers zum Campingplatz unterm Dilsberg herab und wanderten den Neckar entlang. Ein gemütliches Frühstück in einer Neckarbucht, dann ging es mit dem Schiff von Neckarsteinach nach Hause. Nach fünf schönen und auch anstrengenden Tagen in der Natur freuten sich die Mädchen auf ihre kuscheligen Betten und eine heiße Dusche Zuhause. Ihre kleinen Erlebnisse aber nehmen sie mit nach Hause. Die gemeinsame Erfahrung, sich draußen in der Natur mit einfachen Mitteln bewegen zu können, hat die Gruppe zusammengeschweißt. Es wird bestimmt nicht das letzte mal gewesen sein, dass sie die heimische Natur gemeinsam erleben. Beim Abschied tauschten die Mädchen Adressen und Telefonnummern

"Neckartrekking - für wilde Mädchen", ein Ferienangebot des Vereins WaldWelt e.V. im Rahmen des Kinder- und Jugendprojektes „Wald für wilde Mädchen“ und „Wald für wilde Kerle“, ist einmalig im Rhein-Neckar-Raum und wird als innovatives pädagogisches Projekt von der Jugendstiftung Baden-Württemberg gefördert.

weitere Informationen: www.waldwelt.net oder telefonisch: 06224 72786

2.708 Zeichen (ohne Überschriften und Lead)